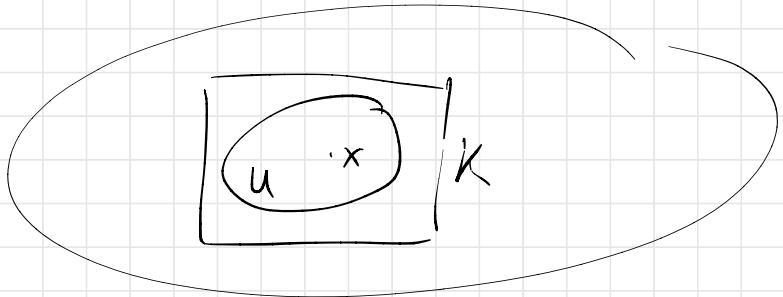


# Lokalkompaktheit

Def: Ein Hausdorffraum  $X$  heißt **lokal kompakt** falls für alle  $x \in X$  eine offene Menge  $U$  und eine kompakte Menge  $K$  existieren s.d.

$$x \in U \subseteq K$$



- Beispiele:
- kompakter Hausdorffraum (Wedge)
  - diskreter top Raum
  - $(0,1)$
  - $\mathbb{R}^n$

Lemma Sei  $X$  Hausdorff

Dann gilt  $X$  ist lokalkompakt

genau dann, wenn  $\forall x \in X$  und  $U \subseteq X$  offen

mit  $x \in U$  es  $K$  kompakt und

$V \subseteq X$  offen mit  $x \in V \subseteq K \subseteq U$

Beweis " $\Rightarrow$ " ist eine offene Umgebung  $\Rightarrow \exists V \subseteq X$  offen

mit  $x \in V \subseteq K$ ,

$K \subseteq X$  kompakt

mit  $x \in V \subseteq K$ ,

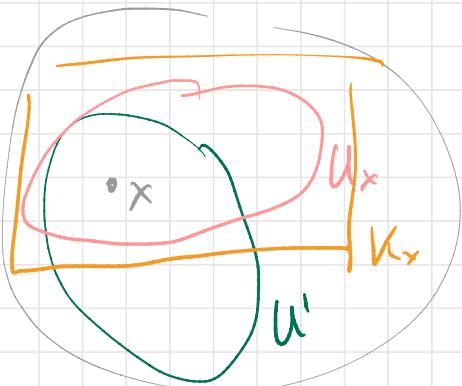
" $\Leftarrow$ " Sei  $x \in X$  und  $U'$  eine Umgebung.

$X$  lokalkompakt

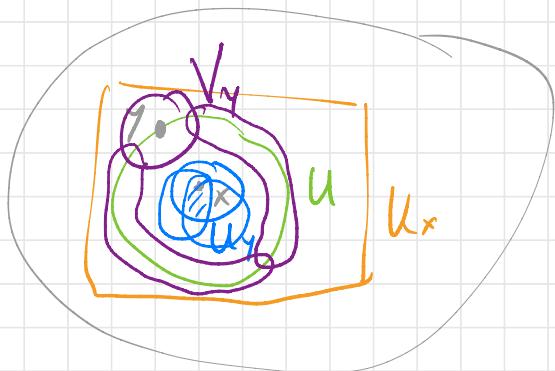
$\Rightarrow \exists U_x \subseteq X$  offen

und  $K_x$  kompakt mit

$x \in U_x \subseteq K_x$



$$U := U' \cap U_x \subseteq K_x, \text{ sei } y \in \partial U$$



X Hausdorff

$$\Rightarrow \exists V_y, U_y \subseteq X \text{ offen}$$

$$\text{s.d. } U_y \cap V_y = \emptyset \\ y \in V_y, x \in U_y$$

$$\partial U = \bigcup_{y \in \partial U} V_y$$

$\partial U$  kompakt

$$\Rightarrow \exists y_1, \dots, y_n \in \partial U \text{ sd } \partial U \subseteq V_{y_1} \cup \dots \cup V_{y_n}$$

(abg TM  
einer kp Menge)

$$V := U_{y_1} \cap \dots \cap U_{y_n} \text{ ist offen in } X$$

$$K := (V_{y_1} \cup \dots \cup V_{y_n} \cup (\bar{U})^c)^c \text{ ist eine abs TM einer kp Menge, also kp.}$$

Außerdem gilt

$$x \in V \subseteq K$$

Korollar: Sei  $X$  lokalkompakt und  $U \subseteq X$  offen.

Dann ist  $U$  mit der Teilraumtopologie  
lokal kompakt.

Korollar: Sei  $X$  lokalkompakt und  
 $K \subseteq X$  kompakt,  $U \subseteq X$  offen  
mit  $K \subseteq U$

Dann ex  $A \subseteq X$  kompakt mit  
 $K \subseteq A^\circ \subseteq A \subseteq U$

Beweis:

$x \in K$

①  $\forall x \in K \exists U_x \subseteq X$  offen

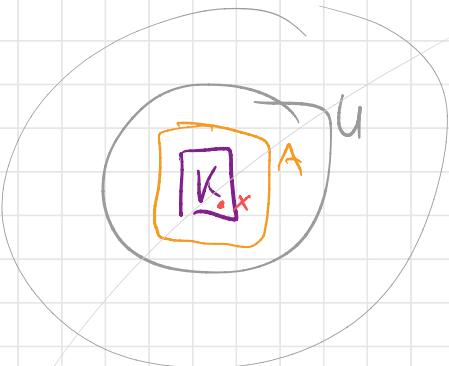
$K_x \cup p$

s.d.  $x \in U_x \subset K_x \subset U$  (Lemma vorher)

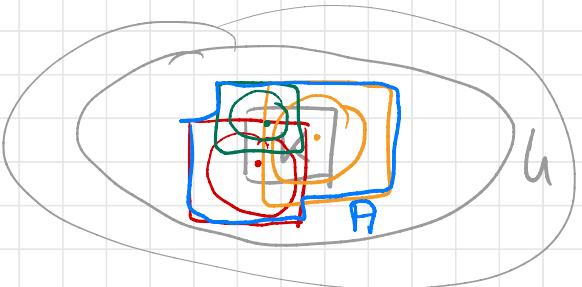
$\Rightarrow K \subseteq \bigcup_{x \in K} U_x$

②  $\exists x_1, \dots, x_n \in K$  s.d.

$K \subseteq U_{x_1} \cup \dots \cup U_{x_n}$  ( $K$  kompakt)



③  $A := K_{x_1} \cup \dots \cup K_{x_n}$  ist kompakt,  
 $K \subseteq U_{x_1} \cup \dots \cup U_{x_n} \subseteq A \subseteq \mathbb{P}$   
 und  $A \subseteq U$



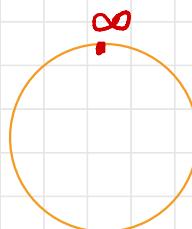
## Einpunkt kompaktifizierung

Beispiel:  $(0,1)$  mit der Standardtop ist nicht kompakt.

Behauptung: Man kann zu  $(0,1)$  einen Punkt hinzufügen und so einen kompakten Raum bekommen.

Welchen kompakten Raum?

A:  $S^1$



Def Sei  $X$  ein Hausdorffraum.

$X^* := X \cup \{\infty\}$  wobei  $\infty \notin X$

$\tau_\infty := \left\{ U \subseteq X^* : U \subseteq X \text{ oder } \begin{array}{l} U = X^* \setminus K \text{ wobei} \\ K \subseteq X \text{ kompakt} \end{array} \right\}$

$(X, \tau_\infty)$  heißt Einpunktkomplettierung von  $X$ .

Lemma:  $\tau_\infty$  ist eine Topologie auf  $X^*$ .

Beweis: 1)  $\emptyset \in \tau_\infty$  und

$$X^* = X \setminus \emptyset \in \tau_\infty$$

$\nwarrow$  kompakt

2) beliebige Vereinigungen:  $\bigcup_{i \in I} U_i$

3 Fälle: 1) Alle  $U_i$  sind offene

Teilmengen von  $X$

$\Rightarrow \bigcup_{i \in I} U_i$  offen in  $X$

und somit in  $\tau_\infty$

2) Alle  $U_i$  sind von der

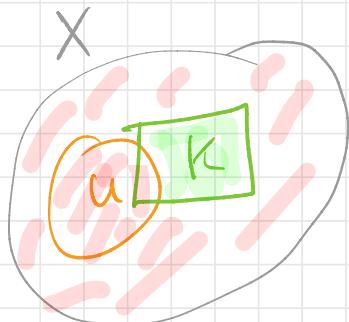
Form  $X^* \setminus K_i = U_i$   
 $\nwarrow$  kompakt

TM von  $X$

$$\Rightarrow \bigcup_{i \in I} (X^* \setminus K_i)$$

$$= X^* \setminus \underbrace{\bigcap_{i \in I} K_i}_{\text{kompakt}} \in \mathcal{C}_\infty$$

kompakt  
TM von  $X$



3)  $U$  offen in  $X$

$K$  kompakte TM von  $X$

$$\Rightarrow U \cup (X^* \setminus K)$$

$$= X^* \setminus (K \setminus (K \cap U))$$

$$K \setminus (K \cap U)$$

$$= \underbrace{K \cap (X \setminus U)}$$

abg TM eine kp Menge

$\Rightarrow$  kompakt

$$\Rightarrow U \cup (X^* \setminus K) \in \mathcal{C}_\infty$$

Endliche Schritte:

3 Fälle: 1.  $U_1, U_2 \subseteq X$  offen  
 $\Rightarrow U_1 \cap U_2 \subseteq X$  offen  
und in  $\mathcal{T}_\infty$

2.  $U \subseteq X$ ,  $X^* - K$   $K \subseteq X$  kompakt  
offen

Ist  $U \cap (X^* - K) \in \mathcal{T}_\infty$ ?

||

$U \cap (X - K)$

offen, weil  $K$  abg  
weil  $X$  Hausdorff

$\Rightarrow U \cap (X - K) \subseteq X$  offen  $\Rightarrow$  in  $\mathcal{T}_\infty$

3.  $K_1, K_2 \subseteq X$  kompakt

Ist  $(X^* - K_1) \cap (X^* - K_2)$  in  $\mathcal{T}_\infty$ ?

||

$X^* - \underbrace{(K_1 \cup K_2)}_{\text{kompakt in } X} \in \mathcal{T}_\infty$

kompakt in  $X$

Lemmas:  $X \subseteq X^*$  ist ein Teilraum

d.h.  $X$  trägt die Teilraumtopologie induziert

durch  $\tau_\infty$ .

Beweis: Sei  $\tau$  die Topologie auf  $X$  und  $\tau_{\text{top}}|_X$  die Teilraumtopologie.

$\tau \subseteq \tau_{\text{top}}|_X$  : per Definition

$\tau_{\text{top}}|_X \subseteq \tau$  : Sei  $U \in \tau_{\text{top}}|_X$

$$U \subseteq X \\ \text{offen}$$



$$U = (X^* \setminus K) \cap X \quad \text{mit} \\ K \subseteq X \quad \text{kompakt}$$

$X$  Hausdorff  $\Rightarrow K$  abgeschlossen  
in  $X$  und somit ist  
 $U = X \setminus K$  offen



Lemma:  $X^*$  ist kompakt.

Sei  $X^* = \bigcup_{i \in I} U_i$  eine offene Überdeckung.

Es ex  $i_0 \in I$  mit  $\infty \in U_{i_0}$

also  $U_{i_0} = X^* \setminus K$ ,  $K \subseteq X$  kompakt

$\Rightarrow K \subseteq \bigcup_{j \neq i_0} (\underbrace{U_j \cap X}_{\text{offen in } X})$

$\Rightarrow \exists j_1, \dots, j_n$  mit

$$K \subseteq U_1 \cup \dots \cup U_{j,n}$$

$$\Rightarrow X^* = U_1 \cup \dots \cup U_{j,n} \cup U_i$$

Lemma: Sei  $X$  lokalkompakt.

Dann ist  $X^*$  Hausdorff.

Beweis: Seien  $x, y \in X^*$  mit  $x \neq y$

Falls  $x, y \in X \Rightarrow \exists U, V \subseteq X$

mit  $x \in U, y \in V, U \cap V = \emptyset$  offen weil  $X$

Hausdorff.

Falls  $y = \infty, x \in X$

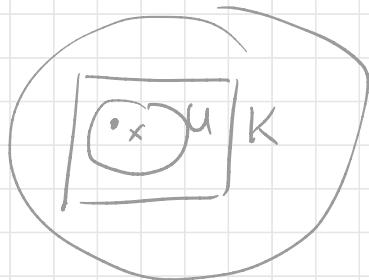
$X$  lokalkompakt

$\Rightarrow \exists U \subseteq X$ ,  $K \subseteq X$  kompakt

mit  $x \in U \subseteq K$

$V := X^* \setminus K$  ist offen in  $X^*$ ,  $y \in V$

und  $U \cap V = \emptyset$ .



□

Wir haben also bewiesen.

Satz: Sei  $X$  ein Hausdorffraum,

$X^* = X \cup \{\infty\}$  mit

$\mathcal{T}_{\infty} = \{U \subseteq X^* : U \underset{\text{offen}}{\subseteq} X \text{ oder } U = X^* \setminus K\}$   
 $K \subseteq X$  kompakt}

Dann a)  $\mathcal{T}_{\infty}$  ist eine

Topologie auf  $X^*$  und  $X \subseteq Y$  ist  
ein Teilraum.

b)  $X^*$  ist kompakt

c) Wenn  $X$  lokal kompakt ist, ist  
 $X^*$  Hausdorff.

Lemma: Sei  $Y$  ein kompakter Hausdorff-  
raum und  $X \subseteq Y$  ein Teilraum s.d.

$Y \setminus X = \{\text{pt}\}$ . Dann ist  $X$  lokal kompakt

Beweis: pt =  $\infty$

Sei  $x \in X$ .

$Y$  Hausdorff  $\Rightarrow \exists U, V \subseteq Y$  offen  $x \in U, \infty \in V$   
 $U \cap V = \emptyset$

$K := Y \setminus V$  ist kompakt

(abgeschlossene Teilmenge einer kompakten Menge)

$$\Rightarrow x \in U \subseteq K$$

$\Rightarrow X$  ist lokal kompakt □

Bem:  $X$  ist lokal kompakt

$\Leftrightarrow$  offene TM eines kp Hausdorffraums.

Lemma: Sei  $X$  lokal kompakt.

$X^*$  die Einpunkt kompaktifizierung

Angenommen  $Y$  ist ein kompakter Hausdorffraum sd.

und  $X \subseteq Y$  und  $Y - X = \{pt\}$ .  
Teilraum

Dann ist  $f: Y \rightarrow X^*$

$$f|_X = \text{id}_X$$

$$f(pt) = \infty$$

ist ein Homöomorphismus.

Beweis: • Bijektion ✓

• Stetigkeit: Sei  $U \in \tau_{\infty}$

1)  $U \subseteq X$  offen

$$\Rightarrow \varphi^{-1}(U) = U \subseteq X \subseteq Y$$

offen      offen

↖

$Y$  ist Hausdorff  
und 1-punkt wegl  
sind abgeschlossen

$$\Rightarrow U \subseteq Y$$

offen

2)  $U = X^* \setminus K$ ,  $K \subseteq X$  kompakt

$$\Rightarrow \varphi^{-1}(U) = Y \setminus \varphi^{-1}(K)$$

$$= \underbrace{Y \setminus K}_{\text{offen in } Y \text{ weil}}$$

$K$  eine kompakte Teilmenge  
eines Hausdorffraums ist  
und somit abgeschlossen

Stetige Bijektion von kompakt nach } Frager  
Hausdorff ist Homöo. □

Satz: Ein Hausdorffraum  $X$  ist  
lokal kompakt  $\Leftrightarrow$  Ein Punkt kompaktifizierung ist  
Hausdorff

Beispiele:

Ein Punkt kompaktifizierung von  $\bullet \mathbb{R}$

$$S^1 \setminus \{\text{pt}\} \cong (0, 1) \cong \mathbb{R}$$

The diagram illustrates the homeomorphism between the punctured unit circle  $S^1 \setminus \{\text{pt}\}$  and the real line  $\mathbb{R}$ . A curved arrow originates from the left side of the equation and points towards the  $\mathbb{R}$  symbol. Another curved arrow originates from the right side of the equation and points towards the  $S^n$  symbol.